

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882**

230 (23.8.1882)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 230.

Mittwoch den 23. August

1882.

## Bekanntmachung.

Nr. 22196. Am 14. d. M. wurde dem Maurer Wilhelm Müller hier eine silberne Ankeruhr mit weißem Zifferblatt, römischen Zahlen, ohne Secundenzeiger, ohne Goldrand, geripptem Rückdeckel und gelbem Bügelring nebst einer gewöhnlichen gelben Kette von länglichen Gläsern entwendet. Ich bitte um Fahndung.  
Karlsruhe, den 18. August 1882.

Der Amtsanwalt.  
Dr. Solth.

## La d u n g.

3.1. Nr. 8022. 1) Schreiner Ludwig Rüdert, geb. am 12. September 1859 zu Karlsruhe, zuletzt hier wohnhaft, wird beschuldigt, als Ersahreservist I. Klasse ausgewandert zu sein, ohne von der bevorstehenden Auswanderung der Militärbehörde Anzeige erstattet zu haben, 2) Blechener Adolf Bernhardt Hoffmann, geb. am 19. Dezember 1855 zu Eppingen, 3) Kaufmann Karl Friedrich Herrmann, geb. am 8. August 1856 zu Kehl Stadt, beide zuletzt hier wohnhaft, werden beschuldigt, als beurlaubte Reservisten, 4) Schneider Gustav Gorenflo, geb. am 11. November 1852 zu Friedrichsthal, 5) Schuhmacher Wilhelm Julius Siegrist, geb. am 19. September 1850 zu Friedrichsthal, beide zuletzt in Friedrichsthal wohnhaft, 6) Maurer Wilhelm Federlechner, geb. am 7. April 1852 zu Deutschneureuth, zuletzt dort wohnhaft, werden beschuldigt, als Wehrmänner der Landwehr ohne Erlaubnis ausgewandert zu sein; Uebertretung gegen §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuches.

Dieselben werden auf Anordnung des Großh. Amtsgerichts dahier auf

**Samstag den 14. Oktober 1882, Vormittags 9 Uhr,**

vor das Großh. Schöffengericht hier zur Hauptverhandlung geladen. Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund der nach §. 472 der Strafprozessordnung von Königl. Landwehr-Bezirkskommando Karlsruhe ausgestellten Erklärungen verurteilt werden.

Karlsruhe, 17. August 1882.

**Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.**

Braun.

## Heimzahlung verlooster Obligationen.

Bei der heute stattgehabten 2. planmäßigen Ziehung der städtischen 4%igen Partial-Obligationen de 1880 wurden durch das Loos zur Heimzahlung bestimmt:

**12 Stück Lit. A. à 1000 M.**

Nr. 6, 215, 298, 348, 367, 409, 606, 703, 853, 891, 918, 926.

**22 Stück Lit. B. à 200 M.**

Nr. 1, 213, 222, 252, 255, 361, 479, 491, 507, 592, 896, 1016, 1127, 1159, 1196, 1232, 1460, 1618, 1679, 1699, 1707, 1793.

**44 Stück Lit. C. à 100 M.**

Nr. 17, 113, 133, 228, 248, 388, 427, 433, 438, 545, 624, 639, 725, 752, 804, 818, 842, 843, 915, 1050, 1053, 1107, 1223, 1298, 1752, 1835, 2092, 2190, 2212, 2469, 2479, 2604, 2617, 2823, 2951, 3181, 3271, 3363, 3482, 3529, 3647, 3719, 3734, 3885.

Die Kapitalbeträge sind am 2. Januar 1883 bei der Stadtkasse dahier, bei der Vereinsbank Berlin sowie bei der Mitteldeutschen Creditbankfiliale in Frankfurt a. M. zu erheben und hört die Verzinsung von diesem Tage an auf.

Von den auf 2. Januar 1882 gezogenen Obligationen sind bis jetzt noch nicht erhoben:

2 Stück Lit. A. à 1000 M. Nr. 402, 868;

2 " Lit. B. à 200 M. Nr. 415, 1636;

3 " Lit. C. à 100 M. Nr. 41, 2973, 3101.

Karlsruhe, den 18. August 1882.

Stadtrat.

Lauter.

Ziegler.

## Ersvorladung.

Zur Aufnahme und Theilung der Verlassenschaft des am 16. dieses Monats dahier verstorbenen Bergolbers **Melchior Mülthaler** wird dessen seit dem Jahr 1859 vermählter Sohn **Josef Anton Mülthaler** andurch öffentlich vorgeladen, mit der Anforderung, binnen drei Monaten seine Erbansprüche geltend zu machen, widrigenfalls der Nachlass lediglich den übrigen gesetzlichen Erben zugewiesen würde.  
Karlsruhe, den 19. August 1882.

Sewin, Großh. Notar.

## Bekanntmachung.

Die von mir auf den 24. d. M. in der Amalienstraße Nr. 51 in diesem Blatt angekündigte Fahrnißversteigerung ist zurückgenommen.  
Karlsruhe, den 22. August 1882.

Hügler, Gerichtsvollzieher.

## Fahrnißversteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am **Mittwoch den 23. d. Mts.,**  
Mittags 2 Uhr,

hier im Pfandlokal gegen Baarzahlung:

- 1) 2 Kommoden, 1 Pfeilerkommode.
- 2) 1 Wanduhr, Silber und 1 Tisch.
- 3) 1 Kanapee, 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Küchenschrank.
- 4) 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Kanapee.
- 5) 15 Meter Wolstoff.

Karlsruhe, den 21. August 1882.

Hügler, Gerichtsvollzieher.

## Bekanntmachung.

2.1. Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß der städt. Rechenschaftsbericht für das Jahr 1881 im Druck erschienen ist und in der Weise zur Verteilung gebracht wird, daß derselbe von den Bürgern und Einwohnern hiesiger Stadt während 8 Tagen im Rathaus, Zimmer Nr. 47, 2. Stock (Wartzimmer), in Empfang genommen werden kann.  
Karlsruhe, den 17. August 1882.

Der Stadtrat.

Lauter.

Ziegler.

## Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am **Freitag den 25. August l. J.,**  
Morgens 9 Uhr,

hier im Pfandlokal gegen Baarzahlung:

- 1 Sekretär, 1 Kommode, 2 große Salonspiegel, 1 Kommode mit Aufsatz (antik), 1 kleinen Damenschreibtisch, 2 Stuhlchen, 1 Ofenschirm, 2 Spiegel in Goldrahmen, 1 Ovale Tisch mit Marmorplatte, 2 Barometer, 1 Sopha von braunem Plüsch mit 3 Fauteuils, 1 Kanapee, 3 Fauteuils, 2 Armstühle, 1 großes Sopha, 1 Waschtisch mit Marmorplatte, 1 Arbeitstisch, 1 runden Tisch, 1 großen Bodenteppich.

Karlsruhe, den 22. August 1882.

Hügler, Gerichtsvollzieher.

## Appenmühle.

## Dehndgras-Versteigerung.

Der Unterzeichnete versteigert den Gras-

erwachs der Busch- und Mühlwiese am **Samstag den 26. August,** Vormittags 9 Uhr.

Zusammenkunft bei der Appenmühle.

Borgfrist bis Martini 1882. \*2.1.

**Schlitt, Appenmühle.**

## Fahrnißversteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am **Donnerstag den 24. August d. J.,**  
Vormittags 10 Uhr,

im Versteigerungslokal, Zähringerstraße 67 (Wirtschaft zum Kreuz) dahier, folgende noch ganz neue Möbel gegen sofortige Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1 Spiegelschrank, 1 geschweifter Consoleschrank, 2 Pfeilerkommoden, 2 Nachttischen, 1 Waschkommode, 3 Kanapeestühle (gepolstert).

Karlsruhe, den 21. August 1882.

2.1. **J. Hügler, Gerichtsvollzieher.**

## Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am **Donnerstag den 24. August d. J.,**  
Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal (Rathhaus) gegen Baarzahlung, als:  
37 Stück messingene Absperrebahnen, 5 Stück Erdöl-Hängelampen, 14 Stück Blei-Syphons, 2 Ampeln mit vergoldetem Gehäng, 1 dreiarmligen Gaslüster, 1 Gummischlauch u. 1 Rolle Gummi.

Karlsruhe, den 22. August 1882.

Hüttich, Gerichtsvollzieher.

### Wohnungen zu vermieten.

\* Bahnhofstraße 18 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

\*2.1. Douglasstraße 13 ist auf den 23. Oktober der 3. Stod, bestehend aus 4—5 Zimmern mit allem sonstigen Zugehör, zu vermieten. Näheres Akademiestraße 55 im 2. Stod.

\*3.3. Erbprinzenstraße 2 ist im 4. Stod eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, Gas- und Wasserleitung sowie Glasabschluß, sogleich oder auf 23. Oktober um annehmbaren Preis zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichstraße 22 im Laden.

\*2.2. Gartenstraße 7 ist im 2. Stod eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern sammt allem Zugehör auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst durch L. Meijer.

Herrenstraße (kleine) 7, Eingang Blumenstraße, ist im 2. Stod eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

2.1. Herrenstraße (große) 8 ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

\*3.3. Herrenstraße 42 ist eine abgeschlossene Parterrewohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Gas- und Wasser vorhanden.

2.2. Herrenstraße 60 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. — Daselbst sind gebrauchte Fenster verschiedener Größe, 1 Hausthüre und 1 Stiege, alles von Eichenholz, billig zu verkaufen. Näheres im 2. Stod.

— Hirschstraße 25 ist eine Mansardenwohnung im Vorderhaus, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung, Antheil am Waschhaus, Keller etc., sogleich oder auf den 23. Oktober an eine Familie ohne Kinder zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hinterhaus im 1. Stod.

2.2. Kaiserstraße 14a ist im 2. Stod eine elegante Wohnung von 5 event. 7 Zimmern, Stallung für 3—5 Pferde sammt allem Zugehör zu vermieten. Näheres im 2. Stod daselbst.

Kaiserstraße 43 ist eine nach der Straße gehende Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. Oktober für jährlich 120 Gulden zu vermieten. Ebenfalls ist auch eine helle Werkstätte zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod daselbst.

— Kaiserstraße 123 sind im Hinterhause 2—3 freundliche Zimmer nebst Keller und Küche mit Wasserleitung auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden zu erfragen.

3.2. Kaiserstraße 161 ist eine Bel-Etage, bestehend in 1 Salon, 5 Zimmern und allem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, der Neuzeit entsprechend restaurirt, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stod daselbst.

2.1. Kaiserstraße 168 ist eine elegante Herrschaftswohnung (Bel-Etage), bestehend aus 7 geräumigen Zimmern, Badzimmer nebst entsprechendem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

2.1. Kaiserstraße 175, zwei Treppen hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und allem Zugehör, an eine ruhige Familie per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kaiserstraße 187 ist im Hinterhause eine neu hergerichtete Wohnung von 2 Zimmern, heizbarer Mansarde, Küche und Keller per sofort oder für später zu vermieten.

— Kaiserstraße 193 ist der 2. Stod sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Diese Wohnung besteht aus 8 Zimmern mit Balkon, auf Verlangen noch einem Badzimmer, und sonstigem Zugehör, ist mit Gas-, Wasserleitung und Entwässerung versehen. Näheres im Laden rechts, daselbst.

\*2.1. Karlstraße 73 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober oder auch früher zu vermieten. Näheres daselbst.

\*3.3. Leopoldstraße 26 sind zwei freundliche Wohnungen (im 2. u. 4. Stod) von 2 und 3 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ritterstraße 10.

\* Lessingstraße 4, zunächst der Kaiserstraße, ist der mit allen Bequemlichkeiten versehene 1. und 2. Stod auf 23. Oktober, resp. etwas früher, billig zu vermieten. **W. O. Klock**, Schwimmschulweg, 3. Haus.

\*3.2. Marienstraße 21 ist eine neu hergerichtete Wohnung von 4—5 Zimmern mit allem Zuge-

hör auf Oktober oder auch früher billig zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

\*2.2. Rowack-Anlage 7 ist im 4. Stod eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.

— Nappurstraße 28 ist die Parterrewohnung von 3 Zimmern etc. an eine kleine Familie auf 23. Oktober oder auch sofort zu vermieten.

\* Nappurstraße 32 ist im Hinterhaus im 3. Stod eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

\*2.1. Schügenstraße 53 ist der 2. Stod, bestehend aus 3 schönen, großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

\* Sophienstraße 18 ist eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, 1 Mansarde, Kammer, 2 Kellern, Holzplatz etc., auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

\* Sophienstraße 20 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten.

— Steinstraße 27 ist im 2. Stod eine Wohnung von 4 Zimmern mit oder ohne Stallung sofort beziehbar oder auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Viktoriastraße 20 ist der 3. Stod, bestehend aus 6 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Waschküche und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stod.

\* Waldhornstraße 12 ist im obern Stod eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluß. Näheres parterre.

\* Waldhornstraße 37 sind 2 bis 3 Zimmer, Küche u. s. w. auf den 23. Oktober zu vermieten. Ein Mann, welcher sich der Hausordnung annimmt, wird dafür vergütet. Daselbst ist ein großes Zimmer und Küche sogleich zu vermieten.

\* Waldstraße 4 ist im Hintergebäude eine freundliche Parterrewohnung von 1 Zimmer, Alkov, Küche, Keller etc. auf den 23. Oktober oder auch früher zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

Waldstraße 46 ist im 2. Stod eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicher, 1 Mansarde, Holzstall etc. auf den 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluß versehen und ist das Nähere im Laden zu erfragen.

— Waldstraße 62 ist der 2. Stod von 5 Zimmern, Küche, Keller und 2 Kammern sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung eingerichtet. Näheres im Laden.

— Werderplatz 45 ist der 4. Stod, bestehend in 4 freundlichen Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehen, Küche, Keller, Mansarde und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres bei **W. Erleben jun.**

\*2.1. Werderstraße 35 (Marktplatz) ist im 4. Stod eine schöne Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Alkov, Mansarde, Küche und allem Zugehör, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

\*4.1. Werderstraße 38 ist der 3. Stod, bestehend in 5 freundlichen Zimmern, 3 auf die Straße gehend, nebst allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

2.1. Werderstraße 67 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst allem Zugehör auf Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stod.

\* Zähringerstraße 10 ist eine schöne Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche (Wasserleitung), Keller etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod daselbst.

— Karl-Friedrichstraße 39 ist die Bel-Etage — eine elegante Wohnung von 8 Zimmern mit entsprechendem Zugehör und Gartengenuss — zu vermieten.

— Deutscher Hof. Eine Wohnung von 5 Zimmern im französischen Mansardenstod zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst im Laden des Herrn Hoflieferanten Stüb.

— Eine Parterrewohnung von 5—6 Zimmern, Küche etc., mit Gas- und Wasserleitung, ist zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 51 im 2. Stod.

— Eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche etc. ist zu vermieten. Die Zimmer haben sämtlich eigene Ausgänge und ist die Wohnung mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres Leopoldstraße 51 im 2. Stod.

In der besten Lage des mittlern Stadttheils ist eine große 2. Stodwohnung, welche sich sehr für ein Geschäft mit Bureau eignen würde, auf den 23. Oktober zu vermieten. Adressen unter Nr. 2304 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

— Kaiserstraße 203 ist die Bel-Etage von 6 oder von 9 Zimmern sogleich oder auf Oktober zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

— Sogleich oder auf 23. Oktober ist parterre oder im 3. Stod eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 38.

— Zu vermieten in Folge von Verlegung in angenehmer, freier und gesunder Lage auf 23. Oktober oder früher: eine elegante Herrschaftswohnung von 8—10 großen Räumen mit allem Zugehör, mit oder ohne Stallung für 3 Pferde, Remise etc., sowie Gartenantheil. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Eine hübsche Mansardenwohnung, bestehend in 4 Zimmern etc., ist auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 79.

— Zu vermieten auf 23. Oktober 3 oder 4 Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Kammer und Keller in einem hübschen Seitengebäude. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

2.2. Drei Wohnungen von je 2 Zimmern sammt allem Zugehör sind Kaiserstraße 14a im Seitenbau zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stod.

\*3.2. Westendstraße 45, in gesunder, angenehmer Lage, ist im Nebenbau ein Parterrezimmer an ein stilles, solides Frauenzimmer sofort zu vermieten.

\* Eine Wohnung, bestehend aus 1 oder auch 2 kleinen Zimmern, Küche und Keller, ist sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Auguststraße 35.

Kaiserstraße 68 ist im Hinterhaus, eine Stiege hoch, eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör sogleich oder per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— In der Lessingstraße 10, 24 und 26 sind 3 schöne Wohnungen, 1., 2. und 3. Stod, bestehend in 4 sehr großen Zimmern, Speisekammer, Küche, Mansarde, großem Keller, Waschhaus und Trockenspeicher, mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, ganz der Neuzeit entsprechend hübsch decorirt, um sehr billigen Preis auf 23. Oktober oder auch etwas früher zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 1.

\* Im Neubau Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße 20, nahe am Stadtgarten, ist eine Wohnung von 5 großen Zimmern (mit Balkon), desgleichen eine Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör auf den 23. Oktober oder früher zu vermieten. Die Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend eingerichtet und mit allen Bequemlichkeiten versehen. Näheres Wilhelmstraße 20.

\*3.1. Verlängerte Hirschstraße ist der 2. Stod von 5 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarden, Keller, Glasverschluß und Wasserleitung auf den 23. Oktober zu vermieten. Auf Verlangen kann die Wohnung auch getheilt werden. Zu erfragen Kriegstraße 69 im 1. Stod.

Besonderer Verhältnisse halber billig zu vermieten: auf 23. Oktober in Mitte der Stadt zwei hübsche Wohnungen von je 3 und 4 Zimmern, eine Treppe hoch, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung nebst übrigem Zugehör und Antheil an einem ziemlich großen Garten. Beide Wohnungen können auch zusammen vermietet werden und besteht dieselbe alsdann aus 8 Zimmern. Nähere Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes.

### Drei Wohnungen zu vermieten.

— Zwei Erdwohnungen (1. und 2. Stod) — 1. Stod mit Balkon — jede von 4 großen Zimmern und Zugehör, sowie eine Wohnung, drei Stiegen hoch, von 2 Zimmern und Zugehör, sind auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Werderplatz 53, im Bad, parterre.

Zu vermieten auf 23. Oktober: der 1. Stod mit Laden, der 2. und 3. Stod mit je 4 Zimmern, mit Glasabschluß, Wasserleitung und Entwässerung versehen, sowie im Hinterhaus eine kleine Wohnung von 2 Zimmern: Schützenstraße 40.

### Zu vermieten.

\* Wegen Wegzug von hier ist auf 1. oder 23. Oktober eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller etc. um billigen Preis zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 29 im 3. Stod.

52. **Müppurrerstraße 5**  
ist eine elegante Wohnung, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller und sonstigen Erfordernissen, so gleich zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

21. **Mühlburg.** Bahnhofstraße 188 ist eine Wohnung von einem Zimmer, Küche, Keller und Holzstall so gleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

**Laden mit Wohnung**  
nebst Magazin so gleich oder später zu vermieten: Kaiserstraße 162 (Neubau).

**Comptoir und Magazin zu vermieten.**

33. In bester Geschäftslage ist ein Comptoir mit theilweiser Einrichtung nebst 2 anstoßenden, kleinen Magazinen (mit besonderm Eingang), wenn nöthig auch Keller, so gleich zu vermieten. Auch könnte auf Oktober eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche dazu gegeben werden. Die Räumlichkeiten eignen sich vermöge ihrer Lage auch zu Verkaufslokalitäten. Näheres Waldstraße 38 im Laden bei **Lüder & Loos.**

**Wohnungs-Gesuche.**

\*21. Eine Wohnung von 6 Zimmern, in angenehmer, gesunder Lage, wird gesucht. Offerten mit Angabe des Preises bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Auf Anfang September wird eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Zugehör (Wasserleitung), in hübscher Lage, womöglich in der Nähe der höheren Mädchenschule zu mieten gesucht. Offerten beliebe man schriftlich unter Nr. 21 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Laden-Gesuch.**

\* Ein Laden mit Wohnung im westlichen Stadttheil gelegen, der sich für einen Wehager eignet, wird zu mieten gesucht. Räume zum Schlachten sind nicht erforderlich, da dasselbe anderwärts geschieht. Interessenten wollen ihre Adresse im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Zimmer zu vermieten.**

— Herrenstraße 29, eine Treppe hoch, sind ein oder 2 schön möblirte Zimmer so gleich oder später zu vermieten.

— Zähringerstraße 88 ist ein möblirtes Zimmer mit Pension so gleich zu vermieten.

— Ein schön möblirtes, auf die Kaiserstraße gehendes Zimmer ist sofort zu vermieten: Kaiserstraße 215, Neubau, Deutscher Hof, 3 Treppen hoch rechts.

\* Ecke der Lamm- und Hebelstraße ist ein schön möblirtes Parterrezimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, in nächster Nähe des Friedrichsplatzes, an einen Herrn zu vermieten: Hebelstr. 6.

\* Steinstraße 16, zwei Treppen hoch, ist ein gut möblirtes, freundliches Zimmer, auf die Straße gehend, so gleich oder auf den 1. September an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* Erbprinzenstraße 32 ist ein gut möblirtes Parterrezimmer sofort oder auf 1. September zu vermieten.

\* Fasanenstraße 21 ist im 4. Stock ein auf die Straße gehendes, möblirtes Zimmer mit schöner Aussicht so gleich oder später zu vermieten.

\*21. Ein großes, möblirtes Zimmer mit Alkov (Waldstraße) ist an einen Herrn per 1. September zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Waldstraße 4 ist ein freundliches, gut möblirtes Zimmer so gleich oder auf später zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock bei **J. Schelhar.**

\* Ecke der Akademie- und Douglasstraße 8 sind sofort oder auf 1. September zwei schön möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

\* Möblirte Zimmer und Schlafstellen sind zu vermieten: Birkel 28.

\* Ein freundliches, auf die Straße gehendes, unmöblirtes Mansardenzimmer nebst Holzraum ist so gleich zu vermieten: Blumenstraße 10.

\* Ein einfaches Zimmerchen mit 2 Betten ist so gleich an 2 solide Arbeiter zu vermieten: Waldstraße 93.

\* Blumenstraße 37 ist im 3. Stock ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, auf den 1. September zu vermieten.

In der Amalienstraße 14 sind zwei elegant eingerichtete Zimmer an einen soliden Herrn so gleich oder auf später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

\* Herrenstraße 32 ist ein sehr freundliches, unmöblirtes Zimmer an eine solide Person auf 1. September oder sofort im Hinterhaus zu vermieten.

\*21. Ein gut möblirtes Zimmer ist Karlstraße 21a, drei Treppen hoch, zu vermieten.

\*21. Steinstraße 9 ist auf 1. September ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten. Näheres parterre.

\* Kreuzstraße 6 ist im Vorderhaus ein Zimmer nebst Alkov auf 23. Oktober zu vermieten. Eben- daselbst ist im Hinterhaus ein Zimmer mit Küche für so gleich oder später zu vermieten. Das Nähere im Laden.

**Ein fein möblirtes, großes Zimmer**  
ist zu vermieten: Kaiserstraße 162.

**Zimmer-Gesuche.**

\* Zimmer im westlichen Stadttheil zu mieten gesucht von einem soliden jungen Mann; Pension im Hause erwünscht. Gesl. Offerten postlagernd F. D. E. erbeten.

\*21. Mit Beginn des kommenden Semesters wird im Bahnhofstadttheil ein Zimmer zu mieten gesucht. Gefällige Offerten mit Preisangabe unter C. S. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Ein jüngerer Beamter sucht auf 15. September oder 1. Oktober l. J. ein großes, gut möblirtes Zimmer (oder zwei kleinere) im 1. oder 2. Stock zu mieten. Theilweise oder ganze Pension erwünscht. Gefällige Anerbieten mit Preisangabe wollen ges. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

\* Ein Angestellter sucht ein geräumiges, unmöblirtes Zimmer zwischen der Adler- und Herrenstraße. Anerbieten wollen bei Schuldiener **Weigel**, Kreuzstraße 15, abgegeben werden.

\* Ein schönes, möblirtes Zimmer in nächster Nähe des Mühlburgerthores gesucht. Offerten unter L. M. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Möblirtes Zimmer gesucht.**

\* Ein Herr, der sich auf ein Examen vorbereitet, sucht hier für den Winter ein möblirtes Zimmer in einem ruhigen Hause in schöner, freier Lage auf 1. oder 15. September zu mieten. Anerbieten wollen man mit der Aufschrift **C. J. 7. S.** im Kontor des Tagblattes abgeben.

— In Mitte der Stadt, am liebsten Karl-Friedrichstraße, werden 2-3 unmöblirte Zimmer, für ein Bureau passend, pro 1. September zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sub **D. 6987a** an **Haasenstein & Vogler**, Waldstraße 36.

**Dienst-Anträge.**

\*21. Ein anständiges, gut empfohlenes Mädchen, welches einer feineren Küche selbstständig vorstehen kann und alle Hausarbeiten gründlich versteht, findet auf's Ziel eine gute Stelle. Näheres Kriegstraße 75 im 2. Stock.

\* Ein einfaches, reinliches Mädchen, welches sich willig aller Arbeit unterzieht, kann so gleich in Dienst treten: Karlstraße 43 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet so gleich eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein zuverlässiges Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann, wird sofort in eine Aushilfsstelle gesucht. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

\* Ein braves Mädchen, welches sehr gut kochen kann, die häuslichen Arbeiten besorgt und von seiner Herrschaft gut empfohlen wird, findet bei einer kleinen Familie auf's Ziel eine gute Stelle. Zu erfragen Zähringerstraße 69, Eingang Lammstraße.

\* Ein Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, schön waschen und putzen kann, findet sofort eine Stelle: Ritterstraße 2 im Hinterhaus.

\* Ein Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sowie eine zuverlässige Lauffrau, werden sofort gesucht: Kaiserstraße 109 im 2. Stock.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein Mädchen, welches kochen und einer Haushaltung selbstständig vorstehen kann, wünscht eine Stelle in **Frankfurt**. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und das Zimmerreinigen gut versteht, sucht sofort ähnliche Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 191 im 2. Stock.

Ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, ebenso ein anständiges, gewandtes Zimmermädchen, suchen auf's Ziel passende Stellen. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

**Kapital-Gesuch.**

\* Es werden 5000 Mark von einem pünktlichen Zinszahler auf erstes Unterpfandsrecht in der Nähe von Karlsruhe auf Ende September aufzunehmen gesucht. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 70 abzugeben.

**Revisionsarbeit.**

\* Zu einem zeitweiligen Revisionsgeschäft wird eine Aushilfe gesucht, der die nöthige Zeit zur Verfügung steht. Hierauf reflectirende Rechnungsverständige wollen ihre Adresse im Kontor des Tagblattes unter Chiffre Ch. R. 99 abgeben.

**Verkäuferin-Gesuch.**

32. Für ein Band- und Modengeschäft wird eine gewandte Verkäuferin gesucht. Solche, die im Buchmachen gut erfahren sind, erhalten den Vorzug. Schriftliche Offerten unter Nr. 100 sind im Kontor des Tagblattes gesl. abzugeben.

22. Auf 1. September ein

**Kindsmädchen**

gesucht: Erbprinzenstraße 27 im Laden.

**Köchinnen, Zimmermädchen und**

**Kellnerinnen** finden sofort und auf's Ziel angenehme Stellen hier und auswärts durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 31.

**J.M.** Gesucht: Köchinnen, 1 Büffetbame, Hotelzimmermädchen, 1 gekochtes Kindermädchen und Kellnerinnen durch **J. Müller's** Bureau, Kronenstraße 60.

**Gesucht**

wird so gleich ein Regelsjunge von **C. Vernecker**, zum Ruchbaum.

**Stellen-Anträge.**

\*22. Ein tüchtiger Schreiner (Einseher) kann sich melden: Karlstraße, im Schmiederschen Bau.

\* Ein junger Bursche, welcher mit Pferden umgehen kann, kann sofort eintreten: Karlstraße 73.

**Schenkamme,**

eine junge, gesunde, sucht für so gleich Stelle. Zu erfragen bei Frau **Kihli**, Hebamme, Luisenstr. 12 im 3. Stock.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

33. Eine Näherin, geübt im Ausbessern von Kleidern und Wäsche, sucht Kundenhäuser für den Nachmittag. Näheres Waldstraße 48.

21. Ein Mädchen, welches im Kleidermachen, Weisnähen und im Ausbessern der Wäsche bewandert ist, sucht noch einige Kundenhäuser bei billiger Berechnung. Zu erfragen Wilhelmstraße 15 im 3. Stock und Augartenstraße 19 im 3. Stock.

**Empfehlung.**

42. Ein Mädchen, welches in größeren Geschäften als Zuschneiderin thätig war, empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Anfertigen von ganzen Ausstauern in und außer dem Hause; auch werden Herrenhemden nach Maas angefertigt. Zu erfragen Zähringerstraße 5 im 3. Stock.

**Verloren.**

\* Eine **Veikarte** zur Abonnementskarte Nr. 673 des Stadtgartens (Karl Eckert) wurde verloren. Abzugeben Birkel 8 im 3. Stock.

**Entflogener Papagei.**

3.3. Ein Papagei, grau und rosa, ist entflogen. Der Finder wird gebeten, denselben Kriegstraße 102 zurückzugeben.

**Gefunden.**

\* Ende letzter Woche wurde in der Kaiserstraße ein Paar **Glacéhandschuhe** gefunden. Der Eigentümer kann solche gegen die Einrückungsgebühr Kaiserstraße 96 in Empfang nehmen.

**Verkaufsanzeigen.**

\*2.2. Zu verkaufen sind verschiedene noch gut erhaltene **Herrenkleider** um billigen Preis: Steinstraße 7 im 4. Stod.

\* Ein gut erhaltenes **Kinderbettlädchen** ist billig zu verkaufen: Schützenstraße 46 im Hinterhaus, 3. Stod.

Zu verkaufen sind äußerst billig: 1 Kassettschrank, 1 Spiegelschrank, 1 Büffet, 1 Chiffonniere, 1 Kommode und 1 sehr guter eiserner Herd: Sophienstraße 8.

**Obstpresse- und Mühle-Verkauf.** neuester Konstruktion, Mühle mit Stahlwalzen, sowie 1 Bütte, circa 4000 Liter Gehalt, in Eichen steht zum Verkauf: Karlstraße 24. 2.2.

**Für Gärtner.**

Karlstraße 35 sind große **Glasrahmen** mit Eisenstäben zu verkaufen.

**Für Obsthändler oder Tapeziergeschäfte** ist ein vierrädriges **Wägelchen** billig zu verkaufen: große Herrenstr. 29, Hinterhaus, 3. Stod. \*

**Kauf-Gesuche.**

3.2. Ein großer **Pfeilerspiegel** wird zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten erbittet man unter Chiffre A. Z. 100 an das Kontor des Tagblattes.

\* Ein **Bett-Kanapee** wird zu kaufen gesucht: Leopoldstraße 26, parterre.

**Frau Lazarus aus Bruchsal**

zahlt die höchsten Preise für getragene **Herren- u. Damenkleider, Stiefel** etc. Adressen wolle man bei Herrn **Oetroierheber Trisler**, vor dem Bahnhof, und bei dem **Oetroierheber am Wühlburgerthor** abgeben.

**Der Gesangsunterricht**

bei der Unterzeichneten kann mit nächster Woche wieder beginnen.

Neue Anmeldungen bald erbeten (werden auch in der Musikalienhandlung des Herrn **Dört** angenommen). Alles Weitere bei

**Lina Knobloch,**

Kaiserstraße 205, 3. Stod.

**Der Zeichnen- und Zuschneidkurs**

zum Anfertigen von **Damenkleidern** nach der berühmten Methode **H. Klemm** in Dresden beginnt wieder den 1. September d. J.

**Wilhelmine Pfändler,**

\*2.2. Karlsruhe, Kaiserstraße 74.

Unter Garantie der Reinheit verkaufe ich im Auftrag **flaschenreife**

**Nothwein,**

der sehr zu empfehlen ist, per Liter 80 Pf. bei Abnahme von wenigstens 20 Liter; ebenso Tischwein zu 50, 55 und 60 Pf. per Liter.

**F. Kunzer,**

Karlstraße 35.

**Conservirungs-Salz**

— unentbehrliches Mittel für jede Haushaltung — zur Aufbewahrung aller Speisen und Getränke empfiehlt

**Carl Malzacher,**

Großh. Hoflieferant,

2.1.

Lammstraße 5.

**Universal-Reinigungssalz**

ist das einfachste und billigste Hausmittel gegen Säurebildung, Aufstoßen, Krampf, Verdauungsschwäche und andere Magenbeschwerden. Original-Padete zu 25 Pf., 80 Pf. und 1 M.

**L. Krauth,** Waldstraße 10,

**Fr. Waisch,**

**B. Werkle,** Kaiserstraße,

**Fr. Wickersheim,** Erbprinzenstraße.

**Flundern**

in frischer Sendung empfiehlt

**August Lösch,**

Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße. \*

**Brink'sches Flaschenbier:**

Lagerbier per Flasche 18 Pfg., 3.3.

per 1/2 Flasche 10 Pfg.,

Exportbier (Pilsener Art) per Flasche

20 Pfg.,

" (Pilsener Art) per 1/2 Flsch.

11 Pfg.,

von 5 Flaschen an frei in's Haus, empfiehlt

**J. Küst,** Kaiserstraße 54.

**Hühner- und Taubenfutter**

sowie alle feineren Sorten

**Vogelfutter**

3.3.

empfehlen in bester und reiner Waare

**W. Zollikofer,** Ruppurrerstraße 38.

**Fliegenpapier,**

**Fliegenholz,**

**Fliegenleim,**

**Insektenpulver** und

**Kampfer**

empfehlen

**Friedrich Herlan,**

3.2.

Kaiserstraße 100.

**Bimssteinseife,**

beste Handwaschseife für Bureau, Geschäftslokale und Werkstätten, empfiehlt

**Carl Malzacher,**

Großh. Hoflieferant,

2.1.

Lammstraße 5.

**Fußboden-Glanzlack.**

— Fußboden-Glanzlack in jeder beliebigen Farbe und anerkannt bester Qualität empfehle zu billigem Preise. Auch wird das Lackieren der Fußböden besorgt und billigst berechnet.

**L. Bürger,** Maler und Tüncher,

Hirschstraße 25.

**Fischereigeräthschaften, Spielwaaren aller Art**

billigst empfiehlt

**Carl Malzacher,**

Großh. Hoflieferant,

3.1.

Lammstraße 5.

**Wollene Strickgarne**

empfehlen wir in großer Qualitäten- und Farben-Auswahl zu den billigsten Preisen.

**Weiss & Kölsch,**

2.1.

Friedrichsplatz.

**Feldflaschen,**

**Trinkbecher,**

**Feldbestecke**

empfehlen in großer Auswahl

**F. Wolff & Sohn,**

4.4.

Kaiserstraße 104.

**Ettlinger und Elsässer**

Shirting und Baumwolltuch, Madapolam und Cretonne, Piqué und Damast

empfehlen zu **Fabrikpreisen**

**Heinrich Cramer,**

Kaiserstrasse 189.

Schürzen, Corsetten, Strümpfe, Handschuhe, Kragen, Manschetten, Schleifen, Krausen, Morgenhauben, Barben.

Preise bekannt billig.

**Geschwister Knopf,**

Kaiserstraße 147.

**Zur gefälligen Beachtung!**

Die Instandsetzung der **Herbst- und Winter-Garderobe** wird gewöhnlich Seitens des Publikums bis zum Eintritte des Herbstes verschoben.

Es empfiehlt sich jedoch, das Färben von **Herbst- u. Winterkleidern, von Tüchern, Umhängen, Mänteln** etc. jetzt aufzugeben, da sich bei Eintritt der Herbstsaison die Aufträge in meinem Geschäfte derartig häufen, dass es weder möglich ist, die gewöhnliche Lieferzeit striete innezuhalten, noch auch die Effectuirung jeder einzelnen Commission mit der sonst angewandten Sorgfalt u. Aufmerksamkeit überwachen zu können.

**W. Spindler,**

Färberei u. Druckerei, Berlin.

Annahmestelle für Karlsruhe und Umgegend bei

**Ludwig Oehl,**

4.4.

116 Kaiserstrasse.

Feuerfeste und diebstahlsichere **Kassenschränke** aus der renommirten Fabrik von **J. Pfeiffer** empfiehlt in großer Auswahl unter Garantie zu äußerst billigen Preisen

die **Eisenhandlung**

**J. Marum,**

10.3.

48 Kaiserstraße 48.

**Putztücher,**

1 Meter lang, gesäumt, empfiehlt

à **20 Pf.** per Stück

**Heinrich Cramer,**

189 Kaiserstrasse 189.

\* **Frankfurter Apfelwein,** frische Sendung, in bekannter Güte empfiehlt **J. Kessler,** zur Blume.

**Restauration zur Wacht am Rhein.**

\* Heute früh 1/10 Uhr Wellfleisch, Abends frische Leber- und Griebenwürste nebst Sauerkraut, wozu freundlichst einladet **V. Eckert.**

# Gebrannte Kaffee's <sup>\*15.6.</sup>

aus der fast in allen großen Städten Deutschlands eingeführten **Dampfbrennerei P. Schwing** sind zu haben: 1) in goldlackirten eleganten Blechbosen, in welchen der Kaffee heiß verpackt und hermetisch verschlossen ist, jahrelang mit gleicher Güte und Aroma, auch selbst zu überseeischem Transport verwendbar, per Pfund netto à M. 1.40, 1.50, 1.60, 1.70, 1.80, 1.90 und 2.—; ferner: 2) in Holzpappschachteln à 1 Pfund und  $\frac{1}{2}$  Pfund netto, haltbar mehrere Monate, bei trockener Aufbewahrung, à Pfund M. 1.—, 1.10, 1.20, 1.30, 1.40, 1.50 und 1.60, bei **K. Klingmann**, Zähringerstraße; **N. Wolfmüller**, Ecke der Werder- und Müppurrerstraße; **Karl Klein**, Ecke der Luisen- und Wilhelmstraße; **S. Zoller**, Ecke der Marien- und Schützenstraße; **E. Caspar**, Linkenheimerstraße; **Chr. Weigle**, Ecke der Douglas- und Akademiestraße; **J. B. Roth**, Kaiserstraße 243; **W. Grimm**, Kaiserstraße 19; **Emil Richter**, Ecke der Sophien- und Hirschstraße; **S. Derndinger**, Ludwigsplatz.

## Sandabreibung.

Nach Vorschrift von **P. G. Uuna**, Direktor der Privatklinik für Hautkrankheiten in Hamburg. Sicherstes Mittel gegen alle Hautunreinigkeiten, besonders gegen Mitesser, Sommerprossen, Blatternarben, rothen, durch Pusteln entzündeten Nasen. Zu beziehen in Säckchen à M. 1.— durch **L. Krauth**, Walbstraße 10, Karlsruhe.

## Unterricht.

Freitag den 25. August d. J. beginnen neue Kurse in  
**Kaufm. Fächern:** einfache und doppelte Buchführung, Correspondenz, Rechnen u. s. w.  
**Stenographie:** nach leichtestem System, vollständig in 8 Stunden.  
**Schönschreiben:** Deutsch, Englisch, Ronde und alle Hierschriften.  
 Herren, Damen und Kindern, welche die schlechteste Handschrift besitzen, kann ich durch meine gut bewährte Methode die günstigsten Resultate zusichern. Gesl. Anmeldungen erbitte bis 25. August d. J. Separat-Unterricht jederzeit.

**Otto Autenreth**, Karlstraße 24, parterre.

## Vollständige Polstergarnituren

sowie einzelne  
**Sophas,  
 Divans,  
 Chaises-longues,  
 Ottomanen,  
 Fauteuils mit u. ohne  
 Vorrichtung,  
 Bouffes,  
 Polsterstühle etc.**

verkaufen wegen überfüllten Lagers zu bedeutend ermäßigten Preisen

**M. Reutlinger & Cie.,  
 Möbelfabrik,  
 Kronenstraße 10.**

Möbel-Transport-  
 Geschäft



## Bekanntmachung.

Den 24. d. M. geht ein Möbelwagen leer nach Weinheim, am 30. d. M. zwei leere nach Baden und den 15. Sept. zwei solche von hier nach Baden und von dort nach Mannheim und leer zurück nach Karlsruhe, und können Gegenstände oder Aufträge mitgenommen oder Umzüge in Verbindung gebracht werden. Anmeldungen werden entgegen-  
 genommen: Sophienstraße 8.

## Aquarellzeichnungen von Carl Reinhardt.

Randzeichnungen zu eigenen Liedern mit Compositionen von Graben-Hoffmann. Dieses höchst originelle Prachtwerk enthält drei Blätter in grösstem Folio-Format (Farbendruck-Facsimilé von W. Korn & Co. in Berlin): „Weihnacht“, — „Edelweiss“, — „Malheur“. In Mappe. (Ladenpreis 10 M.) Herabgesetzter Preis nur 3 M.  
 Vorräthig in der Hofmusikalienhandlung von **A. Frey** (R. Claus).

## Codes-Anzeige.

\* Dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere liebe Mutter und Großmutter

**Theresia Seinzmann** Wittve,  
 geb. Elison,

nach langem, schwerem Leiden heute früh 6 Uhr im 58. Lebensjahr in ein besseres Jenseits abzurufen.  
 Karlsruhe, den 22. August 1882.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:  
**Karl Seinzmann.**

Die Beerdigung findet am Donnerstag Morgens 10 Uhr, vom Trauerhause, große Spitalstraße 6, aus statt.

Dies statt besonderer Anzeige.  
 Blumen Spenden bitten wir im Sinne der Entschlafenen zu unterlassen.

## Eine Parthie

**Nansoc** (Muffeline) in 8 Meter-Stücken,  
**Stickerei**, leicht beschädigte, ächte St. Galler,  
**Taschentücher** mit eingewobenem, farbigem Rand  
 werden im Auftrag ausverkauft in der Strumpfwaren- u. Strickgarnehandlung  
**H. Vögelin-Engelhardt,**  
 Walbstraße 4.

## Ofen- und Thonwaaren-Fabrik

von  
**Friedrich Mayer,**

Hof-Hafner,  
 empfiehlt als Neuheit:

## Kachelöfen

mit permanenter Feuerung nach amerikanischem System.  
 Größte Brennmaterialersparniß.  
 Zur gefl. Ansicht steht ein Ofen geheizt in meinem  
 Magazin.

## von Schilling'sche Verwaltung,

Walbstraße 30,

empfiehlt von heute an ächte, reine **Kindermilch** garantiert **trockener** Fütterung, welche für Kinder sowie Kranke sehr zu empfehlen ist, per Liter 30 Pfg. von früh 6 Uhr an; selbstgemachte **Butter** per Pfund M. 1.20, **Buttermilch** per Liter 12 Pfg., süßen **Obst-Moß** per Liter 30 Pfg., **Sauerkraut** per Pfund 20 Pfg., sowie sonstige Gemüse zu Marktpreisen.

# Champagner,

anerkannt seine Qualitäten, von

## Jules Mumm & Co. in Reims

in Originalkörben von 12, 30 und 50 ganzen Flaschen und von 24 halben Flaschen vom Zollkeller in Karlsruhe empfiehlt

3.1. der Generalagent für Süddeutschland

### Chr. Gockel, Herrenstraße 40.

P.S. Auf die Sorte „Extra Dry“ mache besonders aufmerksam.

Trauerbriefe in Quart- und Oktav-Format, Trauerkarten, Dankfagungen u. Visitenkarten mit Trauer-  
rand liefert innerhalb einer Stunde die

W. Hasper'sche Hofbuch- und Steindruckerei,  
Fr. Gockel, Kaiserstraße 235.

## Kofe-Bestellungen

für Lieferung vom September d. J. bis Ende August 1883 werden von uns entgegengenommen.

Bestellzettel, welche wir unseren vorjährigen Abnehmern zustellen lassen, können von neu Hinzutretenden auf dem Gaswerk abgeholt werden.

Auf schriftliches Verlangen werden solche Zettel auch von uns in die Wohnung des Bestellers verbracht.

Die Preise sind dieselben wie im Vorjahr. 12.4.

### Stadt. Gas- und Wasserwerke.

## Trockenes eichenes Abfallholz

per Fuhr von 18 Bentnern M. 14.—

frei vor's Haus geliefert empfiehlt

### Philipp Vomberg,

Vinkenheimerstraße 15.

## Stadtgarten.

Mittwoch den 23. August

# Concert

der Kapelle des Badischen Artillerie-Regiments Nr. 14,

unter Leitung ihres Kapellmeisters Hofrau.

Anfang 5 Uhr.

Eintritt: 

}	Nichtabonnenten . . . . .	50 Pf.,
	Abonnenten . . . . .	30 "

## Berein Karlsruher Wirth.

Mittwoch den 23. August, Nachmittags 3 Uhr,

### ausserordentliche Vereinsversammlung

im Weissen Bären (Hotel Stoffleth).

Zu dieser Versammlung werden sämtliche hiesigen **Hotelbesitzer, Wirth** und **Restaurateure** eingeladen, auch wenn sie nicht Mitglieder des Vereins sind, und wird der Wichtigkeit des zu beratenden Gegenstandes wegen um zahlreiches Erscheinen gebeten. 3.3.

### Der Vorstand.

Mit einer Beilage der **Privat-Spargesellschaft** in Karlsruhe.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

## Anzeige.

Heute früh **Kesselfleisch** mit neuem **Sauerkraut**, Abends **verschiedene hausgemachte Würste** empfiehlt bestens **G. Bremeier,**

Ritterstraße 18.

### Restauration Karlsburg.

\* Heute Abend **frische Fleisch- und Cervelatwürste** sowie **Frankfurterwürst** empfiehlt **J. Vogel,** Metzger, Akademiestraße 30.

### Todes-Anzeige.

Schmerzerfüllt und trauernd benachrichtigen wir theilnehmende Freunde und Bekannte, daß unser theurer, unvergeßlicher Gatte, Vater und Schwieger-  
vater

Herr **Heinrich Schneider,**

Großh. Bad. Hofschauspieler,

am 20. August Nachmittags im Bad Soden sanft entschlafen ist.

Karlsruhe, den 21. August 1882.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 23. d. M., Vormittags 10 Uhr, von der Leichenhalle des hiesigen neuen Friedhofes aus statt.

### Dankfagung.

\* Für die vielen Beweise aufrichtiger Theilnahme an dem schweren Verluste unseres nun in Gott ruhenden lieben Kindes

**Leopoldine Mayer,**

sowie für die reichen Blumenspenden sagen wir hiermit unseren herzlichsten Dank.

Im Namen der Hinterbliebenen  
die tiefbetrübten Eltern:

**Leopold Mayer,** Metzgermeister,

**Leopoldine Mayer.**

## Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 23. Aug. Theater in Baden.

Erste Vorstellung außer Abonnement.

**Der Freischütz.** Romantische Oper in 3 Aufzügen von Friedrich Kind. Musik von Karl Maria von Weber. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Donnerstag den 24. August. III. Quartal.

83. Abonnements-Vorstellung. **Ultime.** Lustspiel in 5 Akten von G. v. Moser. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

### Witterungsaussichten

für Mittwoch den 23. August:

Abnehmende Bewölkung; etwas wärmer; trocken.  
Meteologische Centralstation Karlsruhe.

### Standesbuchs-Auszüge.

#### Eheschließungen:

22. August. Albert Frisch von Scheibenberg, Gypsformator hier, mit Johanna Hoffen von Wüstenroth.

22. " Julius Führ von Mülhausen, Gas-Inspektor in Neusalz a. d. D., mit Emma Vintenlaub von Lahr.

#### Geburten:

14. August. Otto Oskar, Vater Wilhelm Weber, Metallarbeiter.

17. " Anna Barbara, Vater Karl Buch, Sattler.

17. " Alfred Franz, Vater Franz Zint, Kaufmann.

18. " Karl Gottlieb, Vater Jakob Herrmann, Schuhmacher.

18. " Emilie Ernestine, Vater Heinrich Berger, Trompeter.

18. " August Wilhelm, Vater Heinrich Herrmann, Straßenmeister a. D.

19. " Rannil, Vater Ad. Blum, Kaufmann.

19. " Johanna Maria, Vater Og. Wacker, Lackier.

19. " Karl August, Vater R. A. Lepper, Maler.

#### Todesfälle:

21. August. Marie, alt 10 Monate 3 Tage, Vater Dreher Stegenbach.

21. " Katharina Klausner, Köchin, ledig, alt 41 Jahre.

21. " Rudolf, alt 3 Monate 8 Tage, Vater Metzgermeister Krauß.

21. " Juliane, alt 8 Monate, Vater Conditor Gebhardt.

22. " Theresia Heinemann, alt 57 Jahre, Witwe des Oberzeugwarts Heinemann.